

# **CAR POLICY** **EIN OFT UNTERSCHÄTZTES** **LENKINSTRUMENT**



Stock-Fotografie-ID:1181822115

**FLEET Convention 21.09.2021**

**ANDREAS KRAL**

# INHALT:

- **Mögliche Gestaltungen für Modellwahl**
- **Muster Car Policy – Typen Vorgabe/Preis**
- **Auswahlkriterium nach TCO**
- **Aufzahlung**
  - **Durch Einmalzahlung**
  - **Größeres Modell**
  - **Wunschfahrzeug**
  - **Größere Räder**
- **Fahrzeugveränderung - „Wunschfahrzeug“**
- **Einschränkungen**
  - **Nutzung Familienmitglieder**
  - **Urlaubsfahrten**
  - **Betankung/Wäsche**
  - **Betankung/Elektrofahrzeug**
  - **Mitführen von Tieren/Rauchen**
- **Fahrzeugtausch**
- **Steuerung in bestimmte Werkstätten**
- **Rückgabezustand**
  - **Folierungen**
  - **Rückgabe/Kostenersatz Fehlteile**
  - **Rückgabe/sinnvolle Investition vorher**
  - **Verkauf mit fremdverschuldeten Vorschäden**
- **Führerscheinkontrollen**
- **Einschränkung – Unterbrechung Nutzung DW**
- **Beteiligte an der Erstellung der Car Policy**

# Was versteht man unter einer Car Policy?

## Welches Fahrzeug bekomme ich?

- Marke, Modell, Ausstattung, Motorisierung, darf ich „aufzahlen“ ,...
- Bei internationalen Firmen oft ohne Steuern – zur besseren länder-übergreifenden Vergleichbarkeit
- Motorisierungen bzw. Modelle oft nicht aktuell – Wartung der Policy z.B.: BMW 525xd – BMW 530 mit 286 hp

## Welche Rechte und Pflichten sind damit verbunden?

- Kann (wenn kein Poolcar) teilweise auch (zusätzlich) in einem Dienstwagenüberlassungsvertrag geregelt sein
- Sollte jedenfalls vom/von NutzerIn unterfertigt werden
- Je mehr geregelt ist, desto weniger Diskussionen wenn es „zu spät ist“

# Mögliche Gestaltungen für Modellwahl

## Typen Vorgabe

Fixierung bestimmter Typen mit definierter Ausstattung /Motorisierung

z.B.  
Limousine: BMW 3  
Limousine: Audi A4

### Vorteile:

Verwaltungsarm, wenig Einfluss des Nutzers, Einfache Handhabung Keine Abhängigkeit von FP-Provider

### Nachteile:

TCO spielt keine Rolle; Adaptierung nötig bei Änderung Motoren/Ausstattung

## Preisgrenzen

Fixierung bestimmter Listenpreisobergrenzen mit definierter Ausstattung /Motorisierung / CO2 Lim.

z.B.  
Vertrieb bis € 30.000  
Management € 50.000

### Vorteile:

Verwaltungsarm, Einfache Handhabung Keine Adaptierung nötig bei Änderung Motoren/Ausstattung; Wahlmögl. für NutzerIn

### Nachteile:

TCO spielt keine Rolle Hohe Marken/Modellvielfalt; Weitergabe an Nachnutzer ev. problematisch

## Referenzraten

Fixierung bestimmter Gesamtentgelte inkl. Finanzierung, Wartung, Reifen, Versicherung

z.B.  
Vertrieb bis € 850  
Management € 1.200

### Vorteile:

Wahlmöglichkeiten für NutzerIn abhängig von „Markenfreiheit“ Einfache Handhabung; Keine Adaptierung nötig bei Änderung Motoren/Ausstattung

### Nachteile:

TCO bedingt relevant; Abhängig vom jeweiligen Fuhrparkmanagement; Hohe Auswirkung von Schadenverläufen, Restwerten; Weitergabe an NachnutzerIn ev. problematisch

## TCO Vorgaben

Fixierung bestimmter Typen mit definierter Ausstattung /Motorisierung

z.B. bei 48/120.000  
Vertrieb bis € 0,49  
Management € 0,63

### Vorteile:

Hohe „Kostenwahrheit“ Einfache Handhabung Keine Adaptierung nötig bei Änderung Motoren/Ausstattung; teurere Fzg. sind eventuell wählbar

### Nachteile:

TCO spielt eine Rolle TCO – „Sieger“ kann sich bei abweichender Fahrleistung ändern; Geringe Marken/Modellvielfalt; Weitergabe an NachnutzerIn ev. problematisch



# Muster Car Policy – Typen Vorgabe/Preis

## Auszug einer „aktuellen“ internationalen Car Policy

Category	Position/Task/Assignment	Brand	Type	hp	Maximal Order Value (w/o VAT and w/o Nova)
2	RM	Audi	A6 3.0 TDI quattro	272	€ 55.000,00
		BMW	530xd	258	
		BMW	X5	258	
		MB	E 300CDI	231	
		MB	M	231	
3	R - Functional Manager NM	Audi	A6 3.0 TDI quattro	218	€ 45.000,00
		Audi	Q5		
		BMW	525xd		
		BMW	X3		
		MB	E 250CDI	204	
4	N - Positions Z - Positions BD BM R - KAM (business travel activity) R - Business Support (low business travel activity)	Audi	A4 2.0 DTI	177	€ 35.000,00
		Audi	Q3	177	
		BMW	320d	184	
		BMW	X3	184	
		MB	C 220CDI	170	
		Skoda	Superb	177	
		VW	Passat	177	
		VW	Sharan	177	
		VW	Tiguan	177	
5	Z - Business Support Sales Manager Department Manager R - KAM (low business travel activity) R - Business Support (low business travel activity)	Audi	A4 2.0TDI	150	€ 30.000,00
		BMW	318d	143	
		BMW	X1	143	
		Skoda	Superb	150	
		VW	Passat	150	
		VW	Sharan	150	
		VW	Tiguan	150	

### Must have

Station wagon  
5- doors  
discreet colours  
air condion  
radio/CD

### No Go

Sport Suspension  
Loud Colours  
Sport Car  
Convertible  
Oversize Tire

- Bei internationalen Firmen oft ohne Steuern – wegen Vergleichbarkeit
- Motorisierungen bzw. Modelle oft nicht aktuell.  
z.B. 525xd – 530 mit 286 hp

530d xDrive Touring Ab € 72.350,01	
MOTORLEISTUNG 210 kW (286 PS)* ⓘ	VERBRAUCH (KOMBIERT) 6,4 – 5,8 l / 100 km ⓘ
ANTRIEBSART Allradantrieb	BESCHLEUNIGUNG (0-100 KM/H) 5,6 s
CO2 EMISSIONEN (KOMBIERT) 167 – 151 g/km ⓘ	
*Mild-Hybrid-Technologie [8 kW (11 PS)]	

- Sicherheitsfeatures / Assistenzsysteme?

Quelle: internationale Spedition – „aktuelle“ Car Policy

# Auswahlkriterium nach TCO

Typ	SKODA Octavia 2.0 TSI, 245 PS RS Combi 6-Gang	SKODA Octavia 2.0 TSI, 245 PS RS Combi 6-Gang	AUDI A4 40 TFSI S tronic Avant	AUDI A4 40 TFSI S tronic Avant
kW	180	180	150	150
Laufzeit	48	48	48	48
km p.a.	30.000	50.000	30.000	50.000
Gesamt-Kilometerleistung	120.000	200.000	120.000	200.000
Kaufpreis	42.200,75 €	42.200,75 €	48.237,31 €	48.237,31 €
Leasingentgelt p.m.	<b>629,41 €</b>	<b>720,71 €</b>	<b>719,45 €</b>	<b>823,80 €</b>
<b>Wartung</b>				
offen/geschlossen	<b>Geschlossen</b>	<b>Geschlossen</b>	<b>Geschlossen</b>	<b>Geschlossen</b>
Reparatur & Wartung	82,46 €	153,00 €	94,55 €	173,40 €
<b>Reifenmanagement</b>				
offen/geschlossen	<b>Geschlossen</b>	<b>Geschlossen</b>	<b>Geschlossen</b>	<b>Geschlossen</b>
Anzahl/Felgen/SR/WR	4 (Alufelgen)/4/12	4 (Alufelgen)/8/16	4 (Stahlfelgen)/4/12	4 (Stahlfelgen)/8/16
Reifenmanagement	113,08 €	151,81 €	65,53 €	90,01 €
<b>Verwaltung</b>				
Road Assistance	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Fee	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Summe Fee, Reifen + Wartung</b>	<b>195,54 €</b>	<b>304,81 €</b>	<b>160,08 €</b>	<b>263,41 €</b>
<b>Gesamt Finanzierungs- und Wartungs-Reifenkomponente p.m.</b>	<b>824,95 €</b>	<b>1.025,52 €</b>	<b>879,53 €</b>	<b>1.087,21 €</b>
<b>Treibstoff</b>				
offen/geschlossen	<b>Offen</b>	<b>Offen</b>	<b>Offen</b>	<b>Offen</b>
<b>geplanter Treibstoff p.m.</b>	302,22 €	503,70 €	280,32 €	467,20 €
<b>Nebenkosten</b>				
offen/geschlossen	<b>Offen</b>	<b>Offen</b>	<b>Offen</b>	<b>Offen</b>
p.m.	20,00 €	20,00 €	20,00 €	20,00 €
<b>Summe Treibstoff u. Nebenkosten</b>	<b>322,22 €</b>	<b>523,70 €</b>	<b>300,32 €</b>	<b>487,20 €</b>
<b>Gesamtsumme Finanzierung, Wartung, Reifen, Treibstoff und Nebenkosten</b>	<b>1.147,17 €</b>	<b>1.549,22 €</b>	<b>1.179,85 €</b>	<b>1.574,41 €</b>
Motorbezogene VSSt / kein SB	115,20 €	115,20 €	85,68 €	85,68 €
NV Haftpflicht / kein SB	18,50 €	18,50 €	18,50 €	18,50 €
NV Vollkasko / NV50 - SB € 290 (generell)	85,67 €	85,67 €	85,67 €	85,67 €
<b>Versicherung Gesamt p.m. inkl. Vers. Steuer</b>	<b>219,37 €</b>	<b>219,37 €</b>	<b>189,85 €</b>	<b>189,85 €</b>
<b>Plan-Gesamtkosten</b>	<b>1.366,54 €</b>	<b>1.768,59 €</b>	<b>1.369,70 €</b>	<b>1.764,26 €</b>

Fahrzeuge mit über € 6.000  
Listenpreisdifferenz zeigen  
monatlich ähnliche Werte

TCO kann je km Leistung  
unterschiedliche Modelle  
präferieren;

Skoda bei 30.000 km aber  
Audi bei 50.000 km

Grund liegt neben  
Wartungskosten hier auch  
bei Winter-Bereifung:

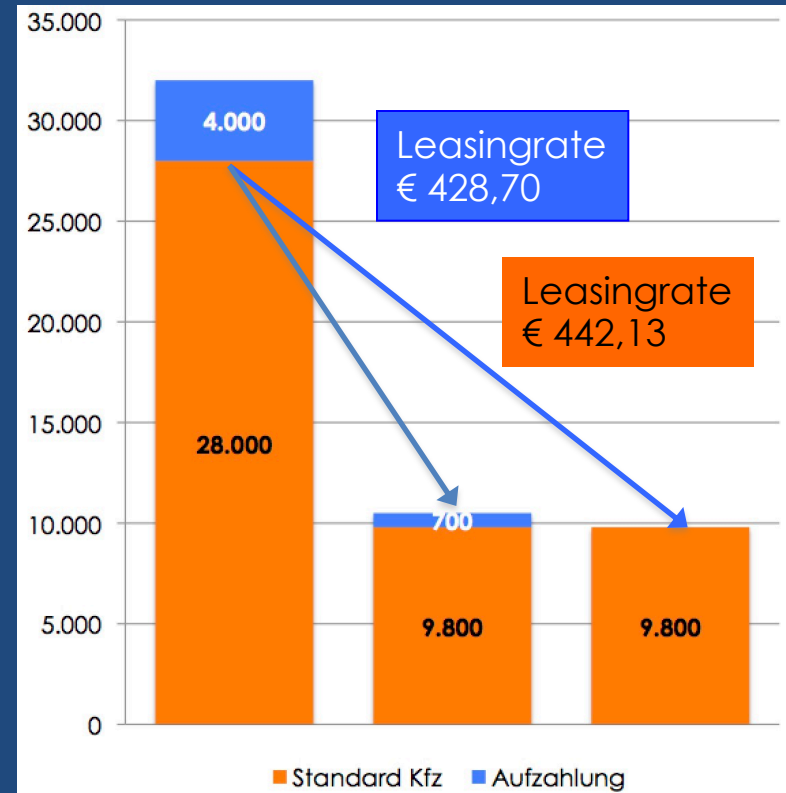
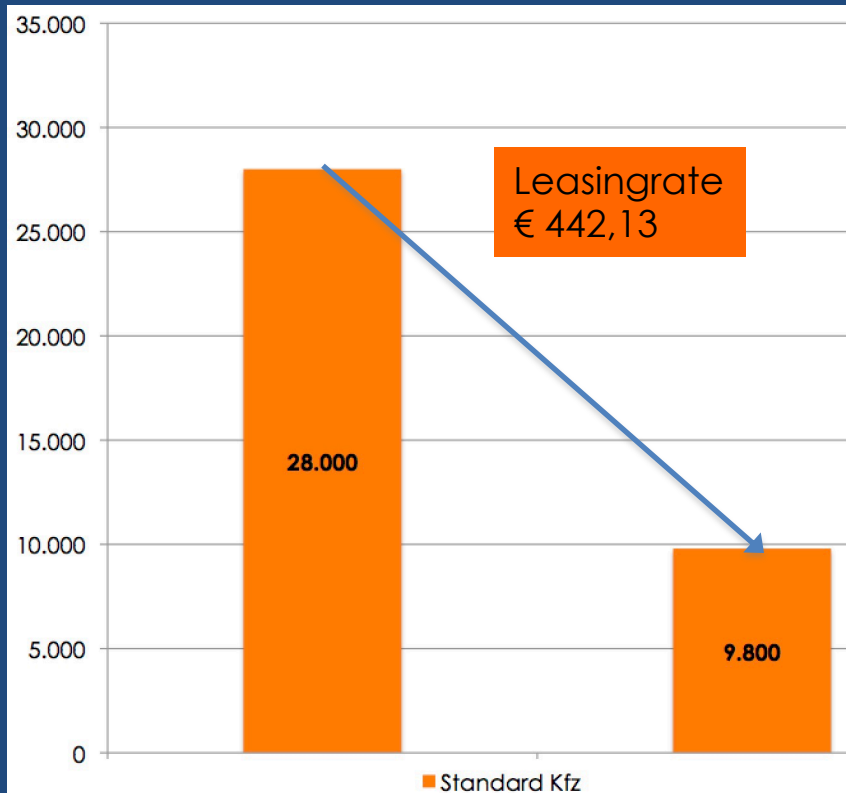
Skoda: 225/45 R18Y  
A4: 225/50 R17H

Quelle: Raiffeisen-Leasing Fuhrparkmanagement Musterkalkulation Stand 09.08. 2021

21.09.2021

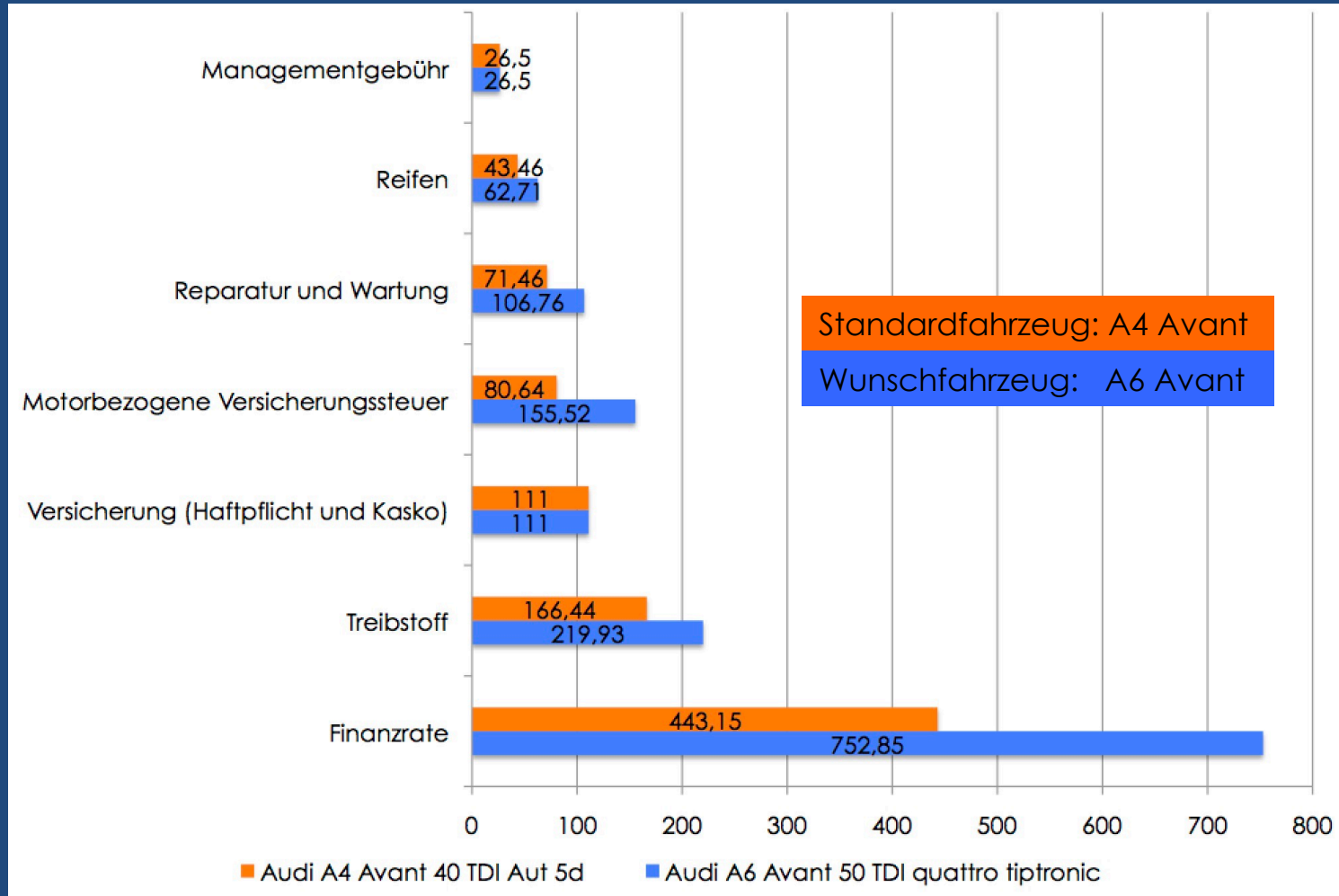
(c) Andreas Kral - Fleet Convention - Car Policy - Steuerungsinstrument

# ➤ Aufzahlung durch Einmalzahlung



Quelle: Kalkulation Andreas Kral; Verzinsung 4% vorschüssig;

# ➤ Aufzahlung größeres Modell



## ➤ **Aufzahlung auf „Wunschfahrzeug“**

### • **Erhöht Motivation aber:**

- Im Fall von Diebstahl, Totalschaden und Wandlung kann die Anzahlung „weg“ sein; Bei Kündigung DN?
- Demotivation ist die Folge...
- Selbst bei Kosten-Ersatz durch Versicherung z.B. Haftpflichtschaden kann nur Zeitwert ersetzt werden (z.B. hohe KM Leistung) – was passiert mit Differenz ?
- Bezahlung VOR Fahrzeugbestellung sinnvoll – tw. lange Wartefristen (z.B. Jobverlust vor Auslieferung)
- Wenn Aufzahlung zu höherem Sachbezug führt – Weiternutzung ?

**TIPP: Abwägung Nutzen für DienstgeberIn - Nutzen DienstnehmerIn**

### • **Abwicklung rechtlich/steuerlich**

- Kein „Rechnungssplitting“ beim Lieferanten – Fahrzeug ist eine wirtschaftliche Einheit;
  - Teilung der Rechnung kommt dennoch in der Praxis öfters vor
  - Bezahlung an Eigentümer (z.B. Leasinggeber) direkt vornehmen

**TIPP: Regelung in CP NutzerIn treffen mit Verzicht auf Anspruch DN**

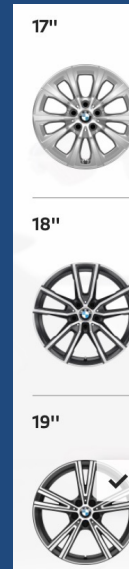
*Quelle: Erfahrung – alle Beispiele sind vorgekommen;*

# ➤ Aufzahlung – größere Räder



Bei Wahl von 19 Zoll:

- + 5 g/ CO2 mehr
- + Sachbezug 2% statt 1,5%
- + höhere Reifenkosten
- + höhere Lagerkosten



## MOTOREN.

320d xDrive Touring

Ab € 49.400

KRAFTSTOFFTYP  
Diesel

VERBRAUCH (KOMBINIERT)  
5,5 – 5,1 l / 100 km ⓘ

ANTRIEBSART  
Allradantrieb

CO2 EMISSIONEN (KOMBINIERT)  
145 – 135 g/km ⓘ

\*Mild-Hybrid-Technologie [8 kW (11 PS)]

MOTORLEISTUNG  
140 kW (190 PS)\* ⓘ

GETRIEBE  
Automatik Getriebe

BESCHLEUNIGUNG (0-100 KM/H)  
7,4 s

## VERBRAUCH

VERBRAUCH (KOMBINIERT)  
5,1 l / 100 km<sup>[2]</sup> ⓘ

CO2 EMISSIONEN (KOMBINIERT)  
135 g/km<sup>[2]</sup> ⓘ

## VERBRAUCH

VERBRAUCH (KOMBINIERT)  
5,4 l / 100 km<sup>[2]</sup> ⓘ

CO2 EMISSIONEN (KOMBINIERT)  
140 g/km<sup>[2]</sup> ⓘ

Quellen: Daten und Bild BMW Konfigurator Stand 02.09.2021



# Fahrzeugveränderung - „Wunschfahrzeug“

- Erhöht Motivation aber:

- Achtung ob typisierungspflichtig
  - z.B. Sportlenkrad, Scheibenfolien
- Wiederverkauf beeinträchtigt?
  - Spoiler, Tieferlegung



Breite Felgen, Tieferlegung oder Chip-Tuning – Nicht alle Änderungen am Fahrzeug sind ohne Genehmigung erlaubt. Im schlimmsten Fall drohen saftige Geldstrafen oder Kennzeichenabnahme.

- Chiptuning:

- Leistungssteigerung – „Kfz-Steuer“ (!)
- Kulanzabwicklung praktisch unmöglich - massiver Aufwand

## WIRD DIE LEBENSDAUER DES MOTORS ENTSCHEIDEND BEEINFLUSST?

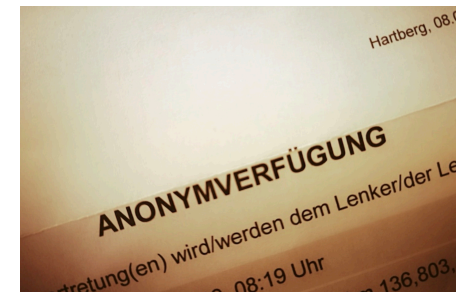
Durch Einbau des Chips bzw. des Tuningsteckers wird der Motor nicht stärker belastet. Unsere Produkte sind so abgestimmt, dass keine Grenzwerte des Fahrzeugs bzw. des Motors und allen dazugehörigen Komponenten überschritten werden. Bei normaler Fahrweise ist also mit keinem erhöhten Verschleiß zu rechnen.

**TIPP: verbieten – Haftung / Konsequenzen klarstellen**



# ➤ Einschränkung – Nutzung Familienmitglieder

- Nutzung durch „Familienmitglieder“ oft gestattet, aber:
  - Kontrolle Führerschein erfolgt durch wen?
  - Höhere KM - Leistungen möglich
  - Sind alle Regelungen bekannt?
    - z.B. Tankabwicklung – Kartencode etc.
  - Versicherungsdeckung prüfen
    - Insbesondere L17
  - Mehraufwand Lenkererhebung
    - DW Nutzer haftbar für Bekanntgabe Daten bei Anonymverfügung



**TIPP: Abwägung Nutzen für DienstgeberIn - DienstnehmerIn**

Quelle: Erfahrung – alle Fälle kamen in der Praxis vor;

# ➤ Einschränkungen – Urlaubsfahrten

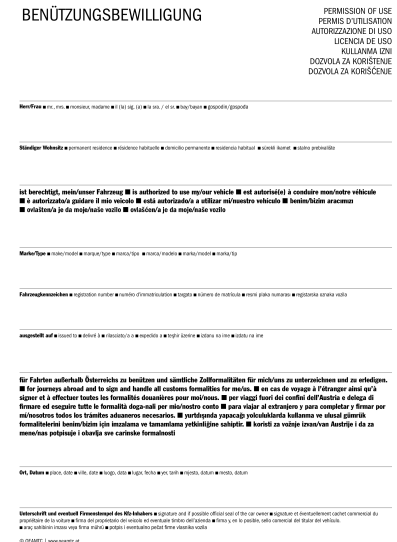
## • Urlaubsfahrten vielfach gestattet – aber Treibstoff(!)

- Wird Auslandsbetankung untersagt, meist Betankung auf teuren Autobahnstationen vor Grenze
- KM Stände fehlen – Durchschnitts-Verbrauchsauswertungen lücken- fehlerhaft
- Schadenabwicklung (Rückholung) im Ausland oft schwierig

## TIPP: Abwägung Kontrollaufwand/Nutzen; Maßnahmen festlegen

## • Vorschriften Ausland oft unbekannt

- „Delega“ nötig + Grüne Karte hilfreich
- Ersatzlampen (Selbsttausch) für Kroatien
- Feuerlöscher Griechenland, Polen
- Ersatzreifenpflicht Slowakei, Ungarn, Spanien, Tschechien

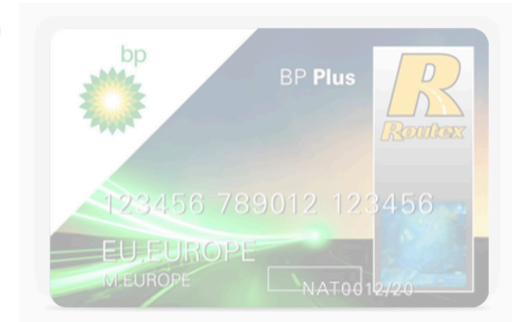


## TIPP: Verantwortung in CP Lenker übertragen

Quelle://www.bcd.mic.at/brand/reiseplanung/multifunktionaler-fuererlaubnis-in-europa-10183292

## ➤ Einschränkung – Betankungen/Wäschen

- Nutzung von Tankkarten, aber Fuhrparks haben unterschiedliche Regelungen:
  - Möglichst Stationen des eigenen Netzes (Konditionen)
  - Keine Autobahnstationen
  - Keine „Ultimate“ – „V-Power“ Diesel etc.
  - Betankungen nur bis 12 Uhr (Preisgestaltung)
  - Kein „Roaming“ bei Elektrofahrzeugen
  - KM Stand unbedingt erfassen
    - Sollten Poolcars etc. getankt werden separate Karten oder Eingaben „00“
  - Fehlbetankungen – können teuer werden
    - Haftung für „Fehler“ im Vorfeld regeln
  - Nicht zu sehr beschränken (z.B. nur national, nur Diesel)
    - z.B. Ersatzlampe bei Tankstelle besorgen o.k., Speisen nein;
  - Anzahl und Höhe Kosten für Wäschen teilweise nicht festgelegt
    - sehr oft finden sich „Ausreißer“ die vermeidbar wären



**TIPP: Klare Regelungen treffen hilft Mehrkosten zu vermeiden**

Quelle: Foto Homepage BP; Erfahrung – alle Fälle kamen in der Praxis vor;

# ➤ Einschränkung – Betankungen – Elektrofg.

- Auswirkungen von Roaming sind enorm – siehe Beispiel
- Kosten Roaming sind 9,3 mal so hoch....

## Preis- und Informationsblatt "Tanke-Tarife"

ab 1. April 2021

### Tarife der Wien Energie-Ladekarte im Wien Energie-Netz:

	Anschlussleistung <sup>1</sup>	START	PLUS	EXPERT
Monatliche Grundgebühr in EUR/Monat		keine	9,90	34,90
City in EUR/Stunde	AC 11 kW Tag	2,90	2,20	1,50
	AC 11 kW Nacht	0,70	0,60	0,80
Spot / Parking in EUR/Stunde	AC 3,7 kW	1,20	0,90	0,60
	AC 11 kW	2,90	2,20	1,50
	AC 22 kW	4,90	4,00	2,00
Fast in EUR/Stunde	AC 43 kW	15,00	11,00	5,50
	DC 50 kW	15,00	11,00	5,50

### Tarife der Wien Energie-Ladekarte im Partnernetz (Roaming):

	Anschlussleistung <sup>1</sup>	START	PLUS	EXPERT
Roaming in EUR/Stunde	AC 3,7 kW	3,00	2,00	1,00
	AC 11 kW	5,00	4,00	3,00
	AC 22 kW	8,00	7,00	6,00
	DC 20 kW	8,00	7,00	6,00
	AC 43 kW	27,00	22,00	18,00
	DC 50 kW	27,00	22,00	18,00

### Wien Energie-Ladestationen

Ladebeginn	Ladeende	Leistung	Verrechnungsbasis	Verrechnungspreis	Brutto EUR
1150 Wien, Walkürengasse 11, AT*VNA*E1150570004*2, Start					
09.04.2021	14:18	09.04.2021 15:49	AC 11 kW City Tag	1,517 Std.	2,90 EUR
1220 Wien, Industriestraße ggü. 59, AT*VNA*E1220570005*1, Start					
30.04.2021	16:14	30.04.2021 17:55	AC 11 kW City Tag	1,700 Std.	2,90 EUR
1220 Wien, Wulzendorfstraße 75, AT*VNA*E1220570024*1, Start					
30.04.2021	18:40	30.04.2021 20:43	AC 11 kW City Tag	2,067 Std.	2,90 EUR
<b>Wien Energie-Ladestationen</b>					<b>15,32</b>

### Ladestationen anderer Betreiber (Roaming)

Ladebeginn	Ladeende	Leistung	Verrechnungsbasis	Verrechnungspreis	Brutto EUR
1300 Wien-Flughafen Schwechat, Gst. 611/1, AT*SMA*EAT0301648*001AC, Start					
06.04.2021	18:01	06.04.2021 18:10	AC 43 kW Roaming	0,150 Std.	27,00 EUR
1300 Wien-Flughafen Schwechat, Gst. 611/1, AT*SMA*EAT0301648*001AC, Start					
07.04.2021	09:02	07.04.2021 11:13	AC 43 kW Roaming	2,183 Std.	27,00 EUR
1300 Wien-Flughafen Schwechat, Gst. 611/1, AT*SMA*EAT0301648*001AC, Start					
08.04.2021	09:52	08.04.2021 11:45	AC 43 kW Roaming	1,883 Std.	27,00 EUR

**TIPP: Klare Regelungen treffen - hilft Mehrkosten zu vermeiden**

Quelle: Konditionen Wien Energie Stand 04 2021; Abrechnung Fuhrpark österr. Spedition;

# ➤ Einschränkung Mitführen von Tieren/Rauchen

- Verunreinigungen durch Tierhaare/Gerüche sind wertmindernd
  - Oftmalige Transporte führen vielfach zu Verunreinigungen sowie zu olfaktorischen Beeinträchtigungen
  - Problem „Ladesicherung“ bei Tieren
  - Reinigungen aufwändig/teuer
- Rauchen wird meist untersagt
  - Konzentration wird beeinträchtigt
  - Kosten durch Brandlöcher

**TIPP: Abwägung Nutzen für DienstgeberIn Nutzen DienstnehmerIn und eventuelle Kostenübernahmen vereinbaren**



Quelle: Praxisfälle – Fotos Roman Fohler Kfz SV;



## ➤ Fahrzeugtausch NutzerIn untereinander

- Bei unterschiedlicher Entwicklung KM Leistung aber:
  - Demotivation von FahrerInnen die „aufpassen“ und wenig KM haben
  - Interne Übergabe – wer ist für welche Beschädigungen / Fehlteile verantwortlich – Protokoll
  - Praktisch unmöglich wenn sich Sachbezug dadurch erhöhen sollte
  - Denkbar für Urlaubsfahrten (Fahrzeuggröße, Allrad etc.)

**TIPP: Abwägung Nutzen für Dienstgeber - Nutzen DienstnehmerIn**

### • Tausch Tankkarten

- Tausch Tankkarten auch für kürzere Intervalle vornehmen
  - KM Auswertungen sonst fehlerhaft/unvollständig

**TIPP: Verantwortung in CP LenkerIn übertrage!**

Quelle: Abbildung Tankkarten Homepage OMV;



# ➤ Steuerung in bestimmte Werkstätten

## • Werkstättenvereinbarungen

- z.B. Hol- und Bringservice
- Schwierig wenn mit mehreren Providern gearbeitet wird – unterschiedl. Servicepartnern
  - Welche Body Repair Ketten
- Insbesondere z.B. Captive und freie Leasingfirmen
  - Unterschiedliche Betriebe für Reifen, Unfall – Markenbetrieb – freie Werkstätte
- Auch Auslieferung / Rückgabestationen abhängig z.B. vom Leasingprovider

**TIPP: Verweis auf jeweilige Partnerbetriebe des Providers – oder der bei selbst gewählten Partnern vereinbarten Vorteile**

### 📍 Kann ich in jede beliebige Werkstatt fahren?

Service- und Reparaturarbeiten sollen nach Möglichkeit nur in LeasePlan Partnerwerkstätten durchgeführt werden. Nur so können wir die Qualität von Ersatzteilen und durchgeführten Services garantieren. Alle LeasePlan Partnerwerkstätten finden Sie in der [My LeasePlan App](#) oder in [LeasePlan Maps](#).

Leistungserbringung: Die im Vertrag SERVICE enthaltenen Leistungen können in allen österreichischen Fachwerkstätten der jeweiligen Fahrzeugmarke in Anspruch genommen werden. Die Fachwerkstätte übernimmt die Abwicklung mit PORSCHE und verrechnet die im Vertrag SERVICE enthaltenen Leistungen direkt mit PORSCHE.

 **ALD Automotive**  
Fahrzeugrückgabe Stationen

**Wien – Denzelcare**  
Erdbergstraße 189-193  
1030 Wien

Hr. Sagir  
T +43 1 74020-4662  
F +43 1 74020-4982  
[adnan.sagir@denzel.at](mailto:adnan.sagir@denzel.at)

**Salzburg – Denzelcare**  
Innsbrucker Bundesstraße 77-79  
5020 Salzburg

Hr. Gimpl  
T +43 662 83940-6637  
F +43 662 83940-6666  
[martin.gimpl@denzel.at](mailto:martin.gimpl@denzel.at)

Hr. Jovic  
T +43 662 83940-6653  
F +43 662 83940-6666  
[mario.jovic@denzel.at](mailto:mario.jovic@denzel.at)



# Rückgabestatus – unüblich/kostenpflichtig

- Ungewöhnliche Abnutzung – Kostenbeteiligung DN
  - Bei gewissen Beschädigungen könnten Verursacher Schaden (Spezialreinigung) ersetzen – Vereinbarung treffen
  - Festlegung Zustand bei Rückgabe im Vorfeld sinnvoll – auch mit Fotodokumentation, was nicht gewollt ist



**TIPP: Im Vorfeld unerwünschten Rückgabestatus dokumentieren und Kostenbeteiligung vereinbaren – bei fix zugewiesenen Fahrzeugen, wenn nur NutzerIn Einfluß auf Fahrzeugzustand hat**

## ➤ Folierungen-Aufkleber durch Lenker-LOGO

- Folierungen werden meist aus Marketinggründen verwendet aber:

- Fuhrparkverantwortlichen einbeziehen – bei Unfall - Instandsetzungen oft nicht gleich Folierung möglich, d.h. mehrmals zur Werkstätte
- Leichte Ablösung der Folien sicherstellen
- Schützen vielfach vor Steinschlägen - Werterhalt
- Wer kümmert sich um Defolierungen bei Totalschäden?

### **TIPP: Folierungen regeln**

- Aufkleber können Image beeinträchtigen/schädigen

- Entfernung/Veränderung des LOGO vom Hersteller sind ebenfalls verboten

### **TIPP: Beklebungen durch NutzerIn in CP regeln oder verbieten**

Quelle Foto: Coca Cola; Quelle Regelung Logo: Bundesrecht konsolidiert: Kraftfahrzeuggesetz 1967 § 27, tagesaktuelle Fassung



# ➤ Rückgabe – Kostenersatz Fehlteile



## • Schadenersatz wegen fehlender Teile bei Rückgabe

- Regelung Reifendepot – möglichst wenige Standorte
- Laderaumabdeckungen, 2. Schlüssel, Adapter Felgen etc.
- Können Warnwesten, Verbandskasten (Frist) oder 2. Reifengarnitur noch verwendet werden
- Serviceheft (bzw. die Auszüge)
- Reifendepot nicht doppelt(!) bezahlen (bei Einlagerung von neuem Rädersatz – Reifenhändler auf vorhandenes + bezahltes Depot hinweisen)

**TIPP: Ersatzpflicht für DienstnehmerIn festlegen**

**bei fix zugeordneten Fahrzeugen und alle gewünschte Verhaltensweisen**

Quelle: Rücknahmecheckliste Leaseplan



### Checkliste für die Fahrzeugrückgabe

Weil jeder Abschied schwer fällt, wollen wir Ihnen die Rückgabe Ihres Fahrzeugs so einfach wie möglich machen. Wir holen das Fahrzeug zum gewünschten Termin ab und kümmern uns um alle weiteren Formalitäten.

#### Benötigte Dokumente

- Zulassungsschein und Kennzeichen zur Abmeldung des Fahrzeugs
- Aktuelles §57a („Pickerl“)-Gutachten
- Vignettenquittung (Abschnitt)

#### Gegenstände, die zurückgegeben werden müssen

- Alle Fahrzeugschlüssel (vergessen Sie nicht auf den/die Reserveschlüssel)
- Alle Radsätze (Sommer/Winter), sofern diese im Leasingvertrag enthalten waren
- Reserverad (sofern vorhanden) sowie Reifenpannenset (sofern vorhanden)
- Laderaumabdeckung
- Radiocodekarte bzw. Code
- Navigations-CD/ -DVD/ -SD
- Ladekabel
- Tankkarte(n)
- Bedienungsanleitung
- aktualisiertes Serviceheft

#### Bitte beachten Sie zusätzlich

- Lagern Sie zusätzliche Reifen (inkl. Felgen) nicht ohne Verpackung auf der Rücksitzbank und klappen Sie diese bei Möglichkeit um. Mit einer ordnungsgemäßen Verpackung vermeiden Sie eventuelle Folgekosten durch Innerraumschäden an Sitzen und Innenverkleidung.
- Vergessen Sie nicht, von Ihnen genutzte Fahrzeug-Apps des Herstellers zu deaktivieren.
- Entfernen Sie alle persönlichen Gegenstände aus dem Fahrzeug, wie z.B. Straßenkarten oder Sonnenbrillen. Leider können wir vergessene persönliche Gegenstände nach der Fahrzeugrückgabe nicht mehr zurückgeben.
- Sollte Ihr Fahrzeug vor der Abholung nicht fahrbereit sein, geben Sie dies bitte entweder direkt im Online-Rückgabeformular an oder rufen Sie das Driver Contact Center unter +43 1 60102-200 an.

www.leaseplan.com

## ➤ Rückgabe – Sinnvolle Investitionen vorher?

- Schadenersatz wegen fehlendem Service / Unfall- oder sonstiger Reparaturen nach Rückgabe

- Leasingfirmen geben vor Rückgabe meist nur **unbedingt nötige Arbeiten** frei wie z.B. § 57A – sinnvoll auch für gekaufte Fahrzeuge
- Kleinere (Unfall)-Schäden oft „bewusst“ nicht reparieren lassen – Wertminderung statt voller Kosten und keine MwSt. wenn kein Leistungsaustausch bei z.B. geleasteten Fahrzeugen.
- Sie ersparen sich div. Leihwägen- Adminkosten und einige Tage weniger Nutzung



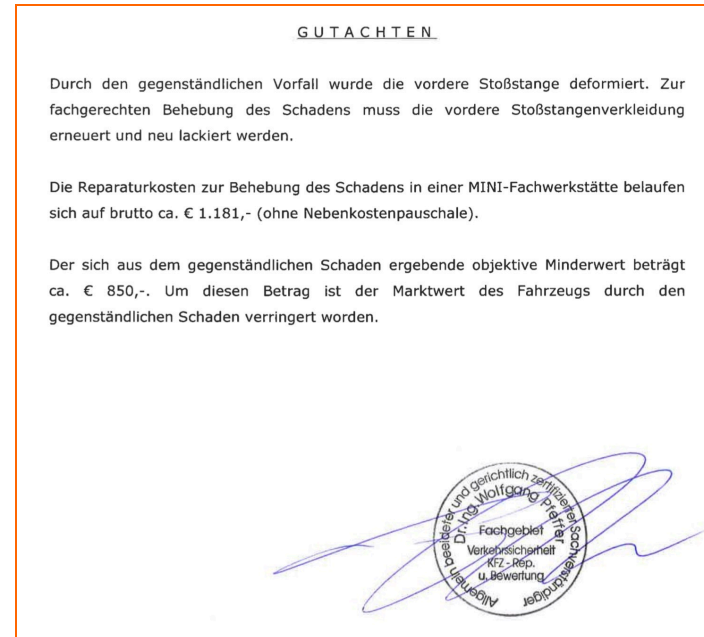
Quelle: Foto: SV Roman Fohler

**TIPP: Prüfen ob Investitionen sich noch „rechnen“ oder es sinnvoller ist, Schadenersatz zu bezahlen und in CP regeln inkl. ev. Überwälzung auf NutzerIn .**

# ➤ Verkauf mit fremdverschuldeten Vorschäden

## • Forderung merkantiler Wertminderung bei Rückgabe

- Eigentümern gebührt die „merkantile Wertminderung“ + frustrierte Generalunkosten
- Leasingfirmen fordern diese vielfach
- Relevant nur wenn kein Operating Leasing
- Auch bei allen gekauften Fahrzeugen
  - Versicherungen lehnen im Vorfeld oft ab weil Zweitbesitz, zu viele KM, zu alt, KleinLKW- Leasingfzg.



Wir haben zu diesem Schadenfall einen Sachverständigen beigezogen, dessen Gutachten jetzt vorliegt. Unsere Entschädigung setzt sich wie folgt zusammen:

EUR 850,00 Objektiver Minderwert  
EUR 50,00 pauschale Unkosten  
EUR 900,00 Abrechnungsbetrag

**TIPP: Prüfen ob merkantile WM + frustrierte Generalunkosten zustehen und ob bereits gefordert – im Zweifeldfall Rechtsabteilung einschalten**

Quelle: Wr. Städtische Versicherung – SV Dr. Wolfgang Pfeffer: <http://unfallanalyse.at/wp-content/uploads/2017/04/SV-2008-02-Artikel-Pfeffer-Objektiver-Minderwert.pdf>



# Führerscheinkontrollen „aktiv“ durchführen

- GeschäftsführerIn hat die „Halterhaftung“ - § 103 Absatz 1 Z. 3 KFG
- Delegation (schriftlich) an „geeigneten“ Fuhrparkverantwortlichen kann gemäß § 9 VstG erfolgen
- Fuhrparkleiter ist somit zur Führerscheinkontrolle verpflichtet
  - Prozess bei Pool-Cars prüfen bzw. wenn oft Testfahrzeuge genutzt werden...
- Mindestens jährlich – außer „gefährdete“ Branchen auch öfters
  - Keine Kopien per E-Mail senden lassen; Immer das Original prüfen
- Strafen im hohen 3-stelligen Bereich werden beim ersten Vergehen fällig und erhöhen sich bei Wiederholung
- Versicherer kann sich ev. regressieren (worst case- Leistungsfreiheit)
- Eine Regelung in der Car Policy, dass Lenker bei Verlust FS aktiv DienstgeberIn informiert ist zu wenig (Verletzung der Sorgfaltspflicht)

**TIPP: Aktiv mindestens jährlich Kontrollen  
(4 Augenprinzip) durchführen dokumentieren  
ungeachtet Vereinbarungen über Anzeige durch LenkerIn bei Verlust**



Quellen: <https://www.ris.bka.gv.at/eli/bgbl/1967/267/P103/NOR40095805> und <https://www.ris.bka.gv.at/eli/bgbl/1991/52/P9/NOR40095483>

# Einschränkung – Unterbrechung Nutzung DW

- Ein temporärer „Entzug“ bei privater Nutzung heikel
- Unwidersprochene Duldung reicht bereits
- Urlaub, Dienstfreistellung während Kündigung sind kein Grund Fzg. in der Zeit „wegzunehmen“
- Privatnutzung ist Naturalbezug für Erbringung Arbeitsleistung – d.h. steuer- und sozialversicherungsrechtlich = Entgeltleistung
- Wegnahme wäre eine Entgeltkürzung (unzulässig)
- Besteht DG dennoch darauf – könnte DN berechtigten Austritt erklären – DG wäre somit „schadenersatzpflichtig“ – jenes Entgelt ist zu ersetzen das für gleichwertiges Fahrzeug aufzuwenden wäre (Beschaffung + Nutzung)
- Ersatz (Sachbezug) selbst dann zu leisten, wenn Entzug vereinbart wird

**TIPP: Widerrufsmöglichkeit – nur wenn sachliche Gründe (z.B. Funktionsänderung) vorliegen - vereinbaren**

Quelle: [https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/431183\\_Der-Dienstwagen-im-Arbeitsrecht.html](https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/431183_Der-Dienstwagen-im-Arbeitsrecht.html)



# Beteiligte an der Erstellung der Car Policy

**Holen Sie ALLE ins Boot!**

HR / Betriebsrat

Legal

Marketing

Einkauf

Fuhrpark



Abstimmungen im Vorfeld führen zum „Sieg“ bzw. einer sinnvollen Lösung



**ANDREAS  
KRAL**

## **E-MAILADRESSE**

andreas.kral@chello.at

## **TELEFON**

0043 660 4068494